## Zentrum für Löt- und Entlötsysteme



EDSYN GMBH EUROPA, Postfach 1169, D-97888 Kreuzwertheim

21.04.2016

### Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

		"gelbe Halbkugel" - Lötspitzenreiniger DIN-EN 29 454		
1.)	BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS			
1.1.)	Produktidentifikator	SOLDERING TIP CLEANER		
	Handelsname:	GEK 10		
1.2.)	Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird			
	Verwendung des Stoffs / Gemischs:	Industrielle Verwendung von Prozesshilfsmitteln Reinigungsverfahren		
	Verwendungen von denen abgeraten wird:	Keine identifizierte Verwendung(en). Nicht für private Zwecke (Haushalt) verwenden.		
1.3.)	Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt	There is produced in the control of		
	Lieferant: Anschrift	EDSYN GMBH EUROPA           Finkenweg 2         Tel. 09342 - 6413           D 97892 Kreuzwertheim         Fax: 09342 - 6417		
	Auskunftsgebender Bereich: Notfallauskunft:	Qualitätssicherung nächstgelegenes Krankenhaus Notrufnummer		
2.)	MÖGLICHE GEFAHREN			
2.1.)	Einstufung des Stoffs oder Gemischs			
	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG	Gefahrenbezeichnung: Xi - Reizend		
		R-Sätze: Reizt die Augen		
	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Gefahrenkategorien: Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2		
		Gefahrenhinweise: Verursacht Haut- und Augenreizung		
2.2.)	Kennzeichnungselemente			
	Signalwort:	Achtung		
	Piktogramme:	GHS07		
		<b>!</b>		

## Zentrum für Löt- und Entlötsysteme



EDSYN GMBH EUROPA, Postfach 1169, D-97888 Kreuzwertheim

21.04.2016

	Gefahrenhinw	eise	H319	verursacht sch	were Augenreizung.	
	Sicherheitshir	weise	P260	Staub/Rauch/G einatmen.	as/Nebel/Dampf/Aerosol nicht	
			P280	Schutzhandsch	uhe/Schutzkleidung/Augenschutz	
			P305+P351	lang behutsam Kontaktlinsen n	tragen. MIT DEN AUGEN: Einige Minuter mit Wasser spülen. Vorhandene ach Möglichkeit entfernen. Weiter	
			P337+P313		r Augenreizung: Ärztlichen Rat	
			P501		he Hilfe hinzuziehen. und sein Behälter sind als gefähr gen.	
2.3.)	Sonstige Gefa	hren		Siehe anliegende Sicherheitsdatenblätter und/oder Gebrauchsanweisung Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.		
3.)	ZUSAMMENSI DEN BESTANI	ETZUNG / ANGABEN ZU DTEILEN				
3.1.)	Gemische		Angaben zu	Angaben zum Gemisch		
	Chemische Charakterisierung:		Angaben be		ptkomponente. Harz. / Farbträger	
3.2.)	Gefährliche In	haltsstoffe				
	Bezeichnung		Anteil	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	
	Glutarsäure	CAS-Nr. 110-94-1 EG-Nr. 203-817-2 REACH-Nr.	25-40 %	Xi – Reizend, R36	Eye Irrit. 2; H319	
	Adipinsäure	CAS-Nr. 124-04-9 EG-Nr. 204-673-3 Index-Nr. 607-144-00-9 REACH-Nr.	20-30 %	Xi – Reizend, R36	Eye Irrit. 2; H319	
	Wortlaut der R-	, H- und EUH-Sätze: sieh	e Abschnitt 16			
	Weitere Angal	pen	Enthält: Ha	rz. >>Keine besonders z	u erwähnenden Gefahren.	
4.)	ERSTE HILFE MAßNAHMEN					
4.1.)	Beschreibung Maßnahmen	der Erste-Hilfe-				
	Allgemeine Hi	nweise	Bei Unfall o	der Unwohlsein sofort A	rzt hinzuziehen (wenn möglich,	

Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung wechseln.

viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen. Anschließend Augenarzt

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit

konsultieren.

Für Frischluft sorgen.

**Nach Einatmen** 

**Nach Hautkontakt** 

Nach Augenkontakt

# Zentrum für Löt- und Entlötsysteme



EDSYN GMBH EUROPA, Postfach 1169, D-97888 Kreuzwertheim

	Nach Verschlucken	Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
4.2.)	Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen	Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
4.3.)	Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung	Bisher keine Symptome bekannt.
5.)	MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG	
5.1.)	Löschmittel	
	Geeignete Löschmittel	Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
5.2.)	Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren	Das Produkt selbst brennt nicht.
5.3.)	Hinweise für die Brandbekämpfung	Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
	Zusätzliche Hinweise	Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
6.)	MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG	
6.1.)	Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren	Für ausreichende Lüftung sorgen. Staubentwicklung vermeiden. Staub nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.
6.2.)	Umweltschutzmaßnahmen	Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
6.3.)	Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung	Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.
6.4.)	Verweis auf andere Abschnitte	Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.
7.)	HANDHABUNG UND LAGERUNG	
7.1.)	Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung	
	Hinweise zum sicheren Umgang	Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
	Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz	Schwer entflammbar.
	Weitere Angaben zur Handhabung	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

### Zentrum für Löt- und Entlötsysteme



EDSYN GMBH EUROPA, Postfach 1169, D-97888 Kreuzwertheim

21.04.2016

7.2.)	Bedingungen zur sicheren Lagerung
	unter Berücksichtigung von
	Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Zusammenlagerungshinweise

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Lagerklasse nach TRGS 510:

7.3.) Spezifische Endanwendungen

Behälter dicht geschlossen halten.

Zu beachten: Lagerklasse:

Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen.

Oberflächenaktiver Stoff.

13

Ausführliche Hinweise: siehe Technisches Merkblatt.

#### **BEGREBZUNG UND ÜBERWACHUNG** 8.) DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE **SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**

- 8.1.) Zu überwachende Parameter
- 8.2.) Begrenzung und Überwachung der **Exposition**

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Augen-/Gesichtsschutz:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Zum Schutz vor unmittelbarem Hautkontakt ist Körperschutz (zusätzlich zur üblichen Arbeitskleidung) erforderlich.

Handschutz: Zusätzliche Handschutzmaßnahmen

Handschutz: DIN EN 374

-CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk). Dicke des Handschuhmaterials: 0,65 mm

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): > 120 Min.

-NBR (Nitrilkautschuk):

Dicke des Handschuhmaterials: 0,4 mm

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): > 480 Min. Durchbruchszeit und Quelleigenschaften des Materials sind zu

berücksichtigen.

Erholungsphasen zur Regeneration der Haut einlegen.

Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen

reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Handschuhe nur einmal verwenden

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden.

Vor Gebrauch auf Dichtheit / Undurchlässigkeit überprüfen.

Körperschutz: Zum Schutz vor unmittelbarem Hautkontakt ist Körperschutz (zusätzlich

zur üblichen Arbeitskleidung) erforderlich. Arbeitskleidung.

EDSYN GMBH EUROPA • D-97892 Kreuzwertheim • Finkenweg 2 • ☎ (09342) 6413 ⋒ (09342) 6417

# Zentrum für Löt- und Entlötsysteme



EDSYN GMBH EUROPA, Postfach 1169, D-97888 Kreuzwertheim

Atemschutz:	(Bei unzureichender Belüftung) Atemschutz tragen. Geeigneten Atemschutz verwenden. Nur Atemschutzgeräte mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer verwenden. Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoff-konzentration (Gas/Dampf(Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden! Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: A
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:	Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN	
Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften	
Aggregatzustand: Farbe: Geruch:	fest hellgelb – hellgrün charakteristisch
	Prüfnorm
pH-Wert:	nicht anwendbar etc.:
Zustandsänderungen	
Schmelzpunkt: Siedebeginn und Siedebereich: Dichte (bei 20 ℃): Explosionsgefahr:	ca. 100 ℃ > 350 ℃ ca. 1,3 g/cm³ keine
STABILITÄT UND REAKTIVITÄT	
Reaktivität	Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.
Chemische Stabilität	Stabilität und Reaktivität: Ja.
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine besonders zu erwähnenden Gefahren. Reagiert heftig mit Peroxiden. Alkalimetalle.
Zu vermeidende Bedingungen	Vor Hitze schützen.
Unverträgliche Materialien	Keine Daten verfügbar.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen
Weitere Angaben	Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt.
	Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:  PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN  Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften  Aggregatzustand: Farbe: Geruch:  pH-Wert:  Zustandsänderungen  Schmelzpunkt: Siedebeginn und Siedebereich: Dichte (bei 20 °C): Explosionsgefahr:  STABILITÄT UND REAKTIVITÄT  Reaktivität  Chemische Stabilität  Möglichkeit gefährlicher Reaktionen  Zu vermeidende Bedingungen  Unverträgliche Materialien  Gefährliche Zersetzungsprodukte

### Zentrum für Löt- und Entlötsysteme



EDSYN GMBH EUROPA, Postfach 1169, D-97888 Kreuzwertheim

21.04.2016

#### 11.) TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1.) Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Keine Daten verfügbar.

#### Akute Toxizität

Bezeichnung	CAS-Nr.	Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	Quelle
Glutarsäure	110-94-1	oral	LD50	6000 mg/kg		
Adipinsäure	124-04-9	oral	LD50	ca. 5700 mg/kg	Ratte	
Adipinsaure		Inhalativ (4 h) Aerosol	LC50	>7,7 mg/l	Ratte	

Reiz- und Ätzwirkung:

Reizt die Augen.

Sonstige Angaben zu Prüfungen:

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

#### 12.) UMWELTBEZOGENE ANGABEN

#### 12.1.) Toxizität

Adipinsäure CAS-Nr. 124-04-9

Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	(h) (d)	Spezies	Quelle
Akute Fischtoxizität	LC50	230 mg/l	96 h	Leuciscus idus	
Akute Algentoxizität	ErC50	31 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	IUCLID
Akute Crustaceatoxizität	EC50	86 ma/l	48 h	Daphnia magna	

12.2.) Persistenz und Abbaubarkeit

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

12.3.) Bioakkumulationspotenzial

Aufgrund der vorliegenden Daten zu Eliminierbarkeit/Abbau und Bioakkumulationspotenzial ist eine längerfristige Schädigung der Umwelt unwahrscheinlich

#### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS Nr.	Bezeichnung	Log Pow
124-04-9	Adipinsäure	0,081

12.4.) Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5.) Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff erfüllt nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder

12.6.) Andere schädlich Wirkungen

Keine Daten verfügbar. Nicht mit anderen Abfällen vermischen.

# Zentrum für Löt- und Entlötsysteme



EDSYN GMBH EUROPA, Postfach 1169, D-97888 Kreuzwertheim

	Weitere Hinweise:	Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen. Die ökotoxikologischen Eigenschaften dieser Mischung sind durch die ökotoxikologischen Eigenschaften der Einzelkomponenten (siehe Abschnitt 3) bestimmt.
13.)	HINWEISE ZUR ENTSORGUNG	
13.1.)	Verfahren der Abfallbehandlung	
	Empfehlung:	Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
	Abfallschlüssel Produkt:	200127 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen. Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten. Als gefährlicher Abfall eingestuft.
	Abfallschlüssel Produktreste:	200127 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen. Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten. Als gefährlicher Abfall eingestuft.
	Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung:	200101 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen. Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Papier und Pappe.
	Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel:	Wasser (mit Reinigungsmittel). Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.
14.)	ANGABEN ZUM TRANSPORT	
14.1.)	Landtransport (ADR/RID)	
	Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung: Sonstige einschlägige Angaben zum	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften
	Landtransport:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften
14.2.)	Binnenschiffstransport (ADN)	
	Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung: Sonstige einschlägige Angaben zum	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften
	Binnenschiffstransport:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften
14.3.)	Seeschiffstransport (IMDG)	
	Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung: Sonstige einschlägige Angaben zum	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften
L	Seeschiffstransport:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

# Zentrum für Löt- und Entlötsysteme



EDSYN GMBH EUROPA, Postfach 1169, D-97888 Kreuzwertheim

14.4.)	<u>Lufttransport (ICAO)</u>	
	Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung: Sonstige einschlägige Angaben zum	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften
	Lufttransport:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften
14.5.)	Umweltgefahren	
	UMWELTGEFÄHRDEND:	Nein
14.6.)	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.
14.7.)	Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-	
	Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	nicht anwendbar etc.:
14.8.)	Sonstige einschlägige Angaben	Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.
15.)	RECHTSVORSCHRIFTEN	
15.1.)	Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch	
	EU-Vorschriften Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG:	0%
	Zusätzliche Hinweise	Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.
	<u>Nationale Vorschriften</u> Beschäftigungsbeschränkung:	Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG). Beschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 4 und 5 MuSchRiV). Beschränkungen für Frauen im gebärfähigen Alter beachten (§§ 4 und 5 MuSchRiV).
	Wassergefährdungsklasse:	1 - schwach wassergefährdend
	Status:	Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3
	Zusätzliche Hinweise	Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis
15.2.)	Stoffsicherheitsbeurteilung	Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.
16.)	SONSTIGE ANGABEN	
	Wortlaut der R-Sätze (Nummer und Volltext):	R 36 Reizt die Augen.
		1

# Zentrum für Löt- und Entlötsysteme



EDSYN GMBH EUROPA, Postfach 1169, D-97888 Kreuzwertheim

21.04.2016

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext):

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

29.04.2013 / 01.04.2015 / 22.05.2015 / 20.10.2015 / 08.03.2016

Revisions-Nr.:

4.00

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.